

## Helfer für Krötenzäune gesucht

Amphibien legen auf ihrer Wanderung zu den Laichgewässern Strecken bis zu 1 km zurück. Müssen sie dabei Straßen überqueren, werden vor allem im Frühjahr viele von ihnen überfahren.

Im Frühjahr 2018 wurden auf der „Wandlitzer Straße“ zwischen Lanke und Ützdorf sowie auf der „Straße am See“ in Stolzenhagen überfahrene Erdkröten festgestellt. Engagierte Anwohner sammelten die Kröten in den Abendstunden von den Straßen und retteten sie damit.

In diesem Jahr soll die Amphibienwanderung an beiden Straßen durch Krötenzäune gesichert werden. Der NABU Barnim hat das notwendige Krötenzaunmaterial erworben und organisiert die Krötenzaunaktion. Die Finanzierung der Materialien erfolgte aus dem Flächenpool des Landkreises Barnim.

Der Aufbau der Zäune wird Anfang März stattfinden. Dazu werden auf einer Länge von jeweils 300 m parallel zur Straße Kunststoffzäune aufgestellt und im Abstand von 10 m Eimer eingegraben, in die die Amphibien fallen. Die Eimer müssen dann täglich morgens geleert und die Amphibien auf der anderen Straßenseite wieder ausgesetzt werden. Die Betreuung des Krötenzauns muss für circa 4 Wochen abgesichert werden.

Für den Aufbau und die Betreuung werden ehrenamtliche Helfer gesucht. Interessenten melden sich bitte bei Andreas Krone, Tel. 0152 27400892, E-Mail: [andreas\\_krone@t-online.de](mailto:andreas_krone@t-online.de).

Andreas Krone  
NABU Barnim

